

LANDWIRTSCHAFT

Vortrag über Tierwohl und Digitalisierung

Bezirksbauernkammern Amstetten und Waidhofen luden zum Bildungsabend „Wissen schafft Zukunft“ in die BBK Amstetten.

BEZIRK AMSTETTEN Zahlreiche Bäuerinnen und Bauern folgten kürzlich der Einladung der Bezirksbauernkammern Amstetten und Waidhofen an der Ybbs zum Vortragsabend „Wissen schafft Zukunft“. Im Mittelpunkt der Diskussion standen die Themen Tierwohl, gesellschaftliche Erwartungen an die Landwirtschaft sowie digitale Innovationen für den bäuerlichen Alltag.

Die Vorsitzenden der Bildungsausschüsse, Renate Haimberger und Monika Fuchsluger, eröffneten den Abend, anschließend folgte eine Interviewrunde mit Kammerobmann Andreas Pum und LFI-Obmann Andreas Ehrenbrandtner zur Frage, wie stark die Bereiche Produktion und Bildung von steigenden Anforderungen der Konsumenten an Produktionsweisen und Lebensmittel geprägt werden.

Ethik in der Tierhaltung: Vertrauen als Schlüssel

Gastreferent Christian Dürnberger von der veterinärmedizinischen Universität widmete sich der Ethik in der Tierhaltung. Er



▲ Landeskammerrat Harald Hochedlinger, Kammerobmann Andreas Pum, Bezirksbäuerin Renate Haimberger, Stefan Polly, Christian Dürnberger, Kammerobfrau Monika Fuchsluger, Kammersekretär Bernhard Ratzinger und LFI-Obmann Andreas Ehrenbrandtner (von links) beim Vortragsabend „Wissen schafft Zukunft“ in der BBK Amstetten. Reinhard Polsterer/LFI NÖ

thematisierte dabei sowohl die Verantwortung der Bäuerinnen und Bauern gegenüber ihren Tieren als auch die Erwartungen der Gesellschaft. Als Schlüssel zum Erfolg nannte der Vortragende das Vertrauen der Konsumenten in die Landwirtschaft. Es sei wesentlich, dieses Vertrauen zu erhalten und weiter auszubauen.

Referent Stefan Polly von der Landwirtschaftskammer

Niederösterreich präsentierte abschließend eine Reihe von technischen Innovationen und digitalen Anwendungen, die Landwirtinnen und Landwirte in ihrer Arbeit unterstützen können.

Die Digitalisierung biete etwa umfangreiche Möglichkeiten, Aufzeichnungspflichten einfacher nachzukommen und Betriebsmittel wie Dünger und Pflanzenschutz einzusparen.

Blick zum Nachbarn KURZ NOTIERT

Oktoberfest mit Egon7 & Hupen Koni

WEYER Am Samstag, 3. Oktober, lädt der SV Weyer ab 18.30 Uhr in der Turnhalle zum Oktoberfest. Um 20 Uhr startet das „Warm-up“ mit der TMK Harmonie Weyer und dem Bieranstich. Ab 21.30 Uhr sorgt die Band Egon7 für Stimmung. Die Kellerbar wird von DJ ED beschallt. Außerdem warten ein Showact des Turnvereins Weyer sowie als Highlight ein Auftritt von TV- und Internet-Star „Hupen Koni“. Vorverkaufskarten gibt es an folgenden Stellen: Gemeindeamt Weyer (Bürgerservice), Eurospar Stix, Pizzeria Valentino, Raiffeisenbank Weyer oder bei den Heimspielen des SV Weyer. Tischreservierung: oktoberfestweyer@gmail.com.

Leonhardiritt und Pferdesegnung

KLEINREIFLING Am Sonntag, 18. Oktober, lädt der Reitverein Dreiländereck zum Kleinreiflinger Leonhardiritt ein. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, den Festumzug ab 10.30 Uhr rund um den Kirchenplatz mitzuerleben. Danach sorgt der Musikverein Kleinreifling beim Frühschoppen für musikalische Unterhaltung. Ein buntes Programm für die ganze Familie sowie Ponyreiten runden den Festtag ab. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

NÖN

Wie hält man die Leute bei der ... Unsere Bewerber

Mehr aus Ihrer Region...

... folgt nach der NÖN-Landesberichterstattung!

Das erforderliche Wissen wird auch bei der Feuerwehr im spezifischer. Rettungssituationen wie der ASBO des Rote Kreuz haben auf ...

Für den Großteil der Feuerwehren sind Frauen im Team mittlerweile selbstverständlich.

Die Jugend scheint es in letzter Zeit hip zu finden bei der FF zu sein, es gibt starken Zulauf, worauf führen Sie das zurück?

Fahrradfahrer: Es ist wichtig, die Kids vom Computer wegzubringen.

Zur Person

NÖN ist Vielfalt.

NÖN.at